

Meldungen

172. REACH-Newsletter der WKÖ (März 2022)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

WKÖ-online-Ratgeber Chemie:

- Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht, mehr dazu [hier](#).

WKÖ-online-Shop:

- Kommentierte REACH-Fassung, mehr dazu [hier](#).

KMUs und REACH

Im Rahmen des REACH-Reviews hat die Europäische Kommission eine spezifische KMU-Konsultation veröffentlicht. Die Fragen der Konsultation beziehen sich auf mögliche neue Maßnahmen der REACH-Verordnung und wie sich diese auf die Wettbewerbsfähigkeit, den Marktzugang und andere Bereiche von KMUs auswirken könnten. Zu folgenden Themen wird die Meinung der KMUs eingeholt:

- Registrierung von Chemikalien,
- Kommunikation in der Lieferkette und
- Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.

Auch Verbesserungsvorschläge können gemacht werden. Die Frist endet am 6. Mai 2022. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Lehrgang Grüne Chemie

Im Rahmen der österreichischen Plattform Grüne Chemie wurde ein Lehrgang zur Grünen Chemie entwickelt und soll erstmals heuer im Sommer stattfinden. Dieser Lehrgang soll Unternehmensexpert:innen dabei unterstützen, die Ziele der EU-Chemikalienstrategie effektiv im eigenen Unternehmen umzusetzen. Der Lehrgang besteht aus 3 Modulen, die auf 14 Tage aufgeteilt sind. Die Teilnahmegebühren werden durch das BMK und BMDW gefördert. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Mikroplastik

Nebst der REACH-Beschränkung, plant die Europäische Kommission weitere, noch umfangreichere Regelungen für Mikroplastik. Folgende Bereiche werden gerade diskutiert:

- Kunststoffgranulat,
- synthetische Textilien,
- Reifenabrieb,
- Farben wie unter anderem Fassaden-, Schiffs- und Straßenmarkierungsfarben,
- Geotextilien und
- Spül- und Waschmittelkapseln.

Dazu wurde aktuell eine öffentliche Konsultation begonnen, die bis 15. Mai 2022 aktiv ist. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Per- und polyfluorierte Stoffe (PFAS)

Der Bereich der per- und polyfluorierten Stoffe ist derzeit sehr stark im Fokus der Behörden. Bis Anfang 2023 soll eine umfangreiche Beschränkung für PFAS fertig gestellt sein. Aktuell sollen diese Stoffe aber in Feuerlöschschäumen verboten bzw. beschränkt werden. Dazu findet am 23. März 2022 ein Webinar statt. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Nanomaterialien

Im Rahmen des EUON (European Observatory for Nanomaterials) wurden zwei Ausschreibungen veröffentlicht, die bis 24. März 2022 aktiv sind. Dabei handelt es sich:

- In-silico-Modellierungswerkzeuge und Read-Across-Ansätze für Nanomaterialien; mehr dazu [hier](#).
- Nanospezifische Alternativmethoden für die Risiko-/Sicherheitsbewertung beim Menschen; mehr dazu [hier](#).

Neues von den EU-Gerichten

- Gericht der Europäischen Union bestätigt SVHC-Identifizierung von 2,3,3,3-Tetrafluor-2-(heptafluorpropoxy)propanoat.
[Rechtssache T-636/19](#)

Neues aus der Widerspruchskammer

- Widerspruch im Rahmen des Completeness Check angekündigt.
[Fall A-001-2022](#)

Neues von der Evaluierung

- Bewertungsberichte für Trichloroethylen und 1-Brompropan hinsichtlich möglicher Beschränkungen. Mehr dazu [hier](#).
- Entscheidung zur Stoffevaluierung verfügbar für:
 - Benzol, mono-C10-13-alkyl Derivate, Destilatrückstände
 - PolyhaloalkenMehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Meinungsbildungsprozess des RAC und SEAC zu:
 - Beschränkung von Blei in Munition und Angelausrüstung wurde bis Ende 2022 verlängert. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den Leitlinien/Infomaterial

- Neue Empfehlung zu Read-Across und Weight-of-Evidence. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle Webinare/Schulungen

- Webinar zur QSAR Toolbox - Neuerungen und Ausblick. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar zur manuellen Vollständigkeitsprüfung der Stoffsicherheitsberichte. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar zur Beschränkung von Tattoo-Farben. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der IT

- Neue Version von IUCLID verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

REACH-Revision:

- Überarbeitung der REACH-Verordnung.

Die Konsultation endet am 15. April 2022.

Mehr dazu [hier](#).

REACH-KMU-Konsultation:

- KMU sind eingeladen zum REACH-Review zu kommentieren.

Die Konsultation endet am 6. Mai 2022.

Mehr dazu [hier](#).

Mikroplastik:

- Unbeabsichtigte Freisetzung von Mikroplastik in div. Bereichen.

Die Konsultation endet am 15. Mai 2022.

Mehr dazu [hier](#).

EU-Detergenzienverordnung:

- Überarbeitung des Regelungsrahmen für Detergenzien.
Die Konsultation endet am 25. Mai 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Beschränkung:

- Verwendung von 2,4-Dinitrotoluol.
Die Konsultation endet am 22. März 2022.
- Verwendung und Inverkehrbringen von Wurfscheiben, die PAKs beinhalten.
Die Konsultation endet am 22. Juni 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Aufnahme Anhang XIV (Zulassungspflicht):

- 2-(4-*tert*-Butylbenzyl)propionaldehyd und dessen einzelne Stereoisomere
 - 2-Benzyl-2-dimethylamino-4'-morpholinobutyrophenon
 - 2-Methyl-1-(4-methylthiophenyl)-2-morpholinopropan-1-on
 - Diisohexylphthalat
 - Ethylendiamin
 - Glutaral
 - Blei
 - Orthoborsäure, Natriumsalz
- Die Konsultationen enden am 2. Mai 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- n-Hexan
- Die Konsultation endet am 18. März 2022.
- Dibenzoylperoxid
 - Reaktionsgemisch aus 1,3-Dioxan-5-ol und 1,3-Dioxolan-4-ylmethanol
- Die Konsultationen enden am 8. April 2022.
- *tert*-Butyl-2-ethylperoxyhexanoat
 - Cyclohex-3-en-1-carbaldehyd Derivate (Gruppeneintrag aus 16 Stoffen)
 - Biphenyl-2-ol
- Die Konsultationen enden am 29. April 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Call for Evidence:

- 1,2-Dichlorethan in Erzeugnissen.
Die Konsultation endet am 16. März 2022.
- Chlorierte Alkane in Stoffen, Gemischen und Erzeugnissen.
Die Konsultation endet am 25. März 2022.
Mehr dazu [hier](#).

Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

- 15 Anträge zur Verwendung von Chromtrioxid. Frist bis 6. April 2022.
- 1 Antrag zur Verwendung von 4-(1,1,3,3-Tetramethylbutyl)phenol, ethoxyliert. Frist bis 6. April 2022.
- 1 Antrag zur Verwendung von 4-Nonylphenol, verzweigt und geradkettig, ethoxyliert. Frist bis 6. April 2022.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 1 Testvorschlag, Frist bis 12. April 2022.

Mehr dazu [hier](#).

Tattoofarben / Permanent-Make-Up

am 29.3.2022, online

Webinar zur REACH-Beschränkung über Tattoofarben und Farben in Permanent-Make-Up.

[Veranstaltungsseite](#)

Lehrgang Grüne Chemie

Lehrgang zum Chemikalienmanagement in 3 Modulen.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:

www.wko.at/reach

Unser online Ratgeber:

www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.